|  |
| --- |
| **Stundenthema:** „Unser Roboter kann...!“ |
| **Phase** | **Sozialform** | **Handlungsschritte** | **Material, Medien** |
| Einstieg | Plenum/Sitzkreis/... |  - ein Kind schlüpft in die Rolles eines Roboters und wird mit den bekannten Befehlen durch den Raum gesteuert (kann ggf. mit weiteren Kindern wiederholt werden) | - ggf. Befehls-Puzzlestücke zum Programmieren als Erinnerung |
| Arbeitsauftrag | Plenum/Sitzkreis/... | - die Lehrkraft erklärt, dass die Schüler\*innen weiter an ihren Forscherheften arbeiten sollen und lässt wichtige Regeln von den Schüler\*innen wiederholen |  |
| Arbeitsphase | Partnerarbeit | - die Schüler\*innen arbeiten weiter an ihren Forscherheften- die Lehrkraft beantwortet Fragen, gibt Hilfestellungen und führt ggf. mit einigen Kindern dezentrale Reflexionen durch (siehe *3. Stunde – Reflexion*) | - siehe *3. Stunde – Arbeitsphase*  |
| Reflexion | Sitzkreis/“Kino-Sitz“ | - Beispiellösungen für verschiedene Aufgaben werden besprochen:• dafür wird der vergrößerte Spielplan in die Mitte des Sitzkreises gelegt oder aufgehangen• die vorstellenden Teams zeigen ihr Programm mit den vergrößerten Befehls-Puzzlestücken• die Kinder erklären vorab, was passiert und ob das Programm funktionieren kann• der Roboter führt das Programm aus- je nach bisherigem Vorgehen können Fragen aus der dezentralen Reflexion thematisiert werden | - vergrößertes Spielfeld- vergrößerte Kopien der Befehls-Puzzlestücke- vergrößerte Bildkärtchen (Mauern, Zäune, Blume, Roboter)- ggf. Magneten |